



**Forschungsbericht**  
**der NBS Northern Business School –**  
**University of Applied Sciences**

**für das akademische Jahr 2018|2019**

## **Inhalt**

1. Einleitung.....	1
2. Interdisziplinäre Forschungsarbeiten.....	1
2.1 Institut für unbemannte Systeme.....	1
2.2 Institut für Operations Research und Statistik .....	5
2.3 Institut für Unternehmensrechnung, Controlling und Finanzmanagement .....	7
3. Veröffentlichungen .....	9
4. Vorträge .....	12
5. Fazit.....	15

## **1. Einleitung**

Das akademische Jahr 2018-2019 war im Bereich Forschung an der NBS Hochschule geprägt durch verstärkte Aktivitäten mit einer Widerspiegelung in einer erhöhten Anzahl von Veröffentlichungen und Vorträgen. Die beiden hochschuleigenen Konferenzen „Forum Sicherheit“ und „Hamburger Trendforum“ wurden in 2019 erfolgreich wieder durchgeführt.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Ausarbeitung und Einreichung von Forschungsthemen für nationale Forschungsförderung, z. B. für das ZIM-Forschungsprogramm.

In der Verbindung von Lehre – Praxisbezug – Forschung wurden erneut eine Anzahl Studierende direkt in die Forschung einbezogen.

## **2. Interdisziplinäre Forschungsarbeiten**

### **2.1 Institut für unbemannte Systeme**

#### **Forschungsfelder des IuS**

##### Wirtschaft

Forschungsfragen & Ziele: Welche wirtschaftlichen Vorteile ergeben sich aus dem Einsatz unbemannter Systeme im Vergleich zu herkömmlichen Technologien. Aus dieser zentralen Fragestellung ergibt sich eine Vielzahl weiterer Folgefragen. Wie wirkt sich die Technologie auf die Wirtschaft insgesamt aus, wie verändert sich die Arbeitswelt? Welche Arbeitsplätze können neu generiert werden, wo fallen möglicherweise Arbeitsplätze weg? Sind die sich aus dem Einsatz unbemannter Technologien ergebenden Möglichkeiten auch mit Risiken verbunden, wo werden Arbeitsplätze sicherer? Welchen Einfluss haben die Technologien auch auf die Umwelt?

## Recht

Forschungsfragen & Ziele: Wie können mittels rechtlicher Regelungen hier Risiken beim Einsatz unbemannter Systeme minimiert werden? Weitere rechtliche Fragestellung ist die, der Haftung für unbemannte Systeme. Inwiefern sind Benutzer, Hersteller oder Eigentümer in die Verantwortung zu nehmen?

## Sozialwissenschaft

Forschungsfragen & Ziele: Zentrales Forschungsanliegen des Bereiches ist die Frage danach, wie sich der Einsatz unbemannter Systeme auf die Psyche von Individuen und ganzen Gruppen auswirkt. Daraus ergeben sich konkrete Folgefragen beispielsweise darüber, wie sich die Wahrnehmung und Akzeptanz der Bevölkerung gegenüber diesen Technologien konkret gestaltet. Verändert sich mit zunehmender Implementierung der Technologie die Wahrnehmung? Sind mittel- und langfristige Veränderungen in der Gesellschaft zu erwarten?

## Sicherheit

Forschungsfragen & Ziele: Zentrales Anliegen des Forschungsbereichs Sicherheit ist die Identifikation von Gefährdungslagen und in einem darauffolgenden Schritt deren Evaluation. Auf Grundlage dieser Arbeit versucht das IUS Abwehrstrategien zu entwickeln, wobei die Forschungsfelder Sicherheit und Recht eng verzahnt zusammenarbeiten.

## **Forschungsthemen für 2018/2019**

### Langzeitstudie „Gesellschaftlichen Akzeptanz unbemannter Systeme“

Schon im dritten Jahr wurde die Langzeitstudie „Gesellschaftliche Akzeptanz unbemannter Systeme“ durch das IuS durchgeführt. Dabei konnte in Kooperation mit dem „Department of Computer Science and Information Engineering“ an der „Chang Jung Christian University“ in Taiwan und der „Universitat Autònoma“ in Barcelona der Erhebungsraum international erwei-

tert werden. Auch in 2019/20 wird die Studie wieder durchgeführt. Die Ergebnisse sollen in einer geplanten Publikation in 2020 veröffentlicht werden (siehe nächster Punkt).

#### Publikationsvorhaben „Zivile unbemannte Systeme aus den Perspektiven Wirtschaft, Recht, Sicherheit und Sozialwissenschaft

Das IuS plant die Veröffentlichung einer Anthologie zum Thema Drohnen, das aus vier Perspektiven betrachtet wird: Wirtschaft, Recht, Sicherheit und Sozial-/Geisteswissenschaften. Für alle Bereiche werden derzeit kompetente Wissenschaftler akquiriert und eigene Beiträge verfasst. Bereits gewonnene Autoren sind international renommierte Wissenschaftler unterschiedlichster Disziplinen, zum Beispiel Prof. Dr. Natalie Sick, Universität Sydney, Prof. Dr. Shangen Tsai, Chang Jung Universität, Taiwan oder Dr. Joaquín Álvarez, Autonome Universität Barcelona

#### Projekt „DaViLuS“ (gefördert vom BMVI)

Für den Einsatz unbemannter Luftfahrtsysteme und Flugtaxi, stellen UTM-Systeme eine der wesentlichen technischen Notwendigkeiten dar, um das schnell wachsende Luftverkehrssegment effektiv und sicher in den Luftraum zu integrieren und den Verkehr zu koordinieren.

Die Grundlage für ein funktionales UTM bildet dabei die Abbildung eines einheitlichen Luftlagebildes, insbesondere im unteren Luftraum und im sehr niedrigen Luftraum. Die hier zu schaffenden Luftrauminfrastrukturen werden dabei anders als in der bisherigen Luftfahrt maßgeblich durch bodengebunden Infrastruktur bestimmt. Diese Infrastruktur am Boden führt aufgrund geltender Gesetze und der Objektbeschaffenheit zur Bildung neuer Lufträume in einer sehr differenzierten Art und großer Anzahl. Die dabei notwendigen Daten übersteigen die Datenlage in der Luftfahrt bisher um mehr als den Faktor 1000.

Diese Datenlage wird auch zur Schaffung geografischer Zonen verwendet und ist dafür sogar eine wesentliche Voraussetzung. Diese Thematik wird nun auch erstmalig in der EU-Gesetzgebung berücksichtigt und erörtert.

Der Projektvorschlag zielt daher darauf ab, eine technische Lösung zu entwickeln, welche die notwendige Luftrauminfrastruktur anhand der Gesetzeslage auf Basis der umfassenden Geo-

datenlage abbildet und für Behörden, Unternehmen und Verbraucher verständlich in 3D visualisiert. Diese Datenlage kann dann in Abhängigkeit mit den gültigen gesetzlichen Regelungen und Lizenzbedingungen in die MCloud überführt und nutzbar gemacht werden. Über Schnittstellen soll die korrekte Datenlage in 3D für UTM Provider zur Weiterverarbeitung genutzt werden können. Über ein Frontend und eine dezidierte URL soll darüber hinaus zur Steigerung der Akzeptanz die Datenlage visualisiert und einfach verständlich barrierefrei zur Verfügung stehen.

Das Institut für unbemannte Systeme wird insbesondere für die Schaffung der Luftrauminfrastruktur den Punkt der Akzeptanz und Berücksichtigung des risikobasierten Ansatzes unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten bearbeiten und empirisch verschiedene geografische Zonen und Auflagen anhand von Akzeptanzkriterien untersuchen, um daraus die Metadatenätze in der Schaffung der geografischen Zonen mit zu berücksichtigen.

## **Praxispartner**

### Akademische Kooperationspartner

- Department of Computer Science and Information Engineering, Chang Jung Christian University, Taiwan
- Universitat Autònoma de Barcelona
- Faculty of Engineering and IT at the University of Technology Sydney

### Partner aus der Wirtschaft

- Flynex

### Öffentliche Partner

- Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

## **Veröffentlichungen**

**Del Re, A./Scheele, P.:** CMtech Competition – Credit trifft Innovation (2019): In Bundesverband Credit Management e.v (Hrsg): Bundeskongress 2019. Kleve. S. 29-40.

**Del Re, A./Scheele, P.:** Fachliche und instrumentale Schwerpunkte im Credit Management – Eine empirische Analyse – (2018): In Bundesverband Credit Management e.v (Hrsg): Bundeskongress 2018. Kleve. S. 52–80.

**Sonius, D./Del Re, A./Krehl, H.:** Beobachtungen zum Krisenverlauf von Unternehmen mit einem konservativen, starrsinnigen und uninformierten Patriarchen (2018): Krisen-, Sanierungs- und Insolvenzberatung, 04/2018 (im Erscheinen).

**Del Re, A./Uhr, C./Giese, M./Konrad, P.-M.:** Die Haftung des Steuerberaters nach dem Urteil des BGH vom 26.01.2017 – IX ZR 285 (2018). In Bär, C., Grädler, T., Mayr, R. (Hrsg): Digitalisierung im Spannungsfeld von Politik, Wirtschaft und Recht. Berlin/Heidelberg. S. 51-66.

## **2.2 Institut für Operations Research und Statistik**

### **Forschungsfelder**

1. Simulationsbasierte Entscheidungsmodelle im Sicherheits- und Risikomanagement  
Ziel: Erarbeitung von Entscheidungsmodelle für den Einsatz unbemannter Systeme
2. Softwarelösungen zur Transportoptimierung  
Ziel: Entwicklung einer IT-Plattform im Transportbereich
3. Geschäftsmodelle für alternative erneuerbare Antriebe  
Ziel: Entwicklung von optimierten Geschäftsmodellen zur Energieversorgung mit alternativen erneuerbaren Antrieben in der Schifffahrt

## **Forschungsthemen für 2018 und 2019**

1. Anforderungsprofile für den Einsatz von Drohnen bei der Brandbekämpfung
2. Software –Tool (IT-Plattform) in der Projektlogistik zur automatisierten Transportoptimierung in komplexen Distributionen
3. Optimierte Geschäftsmodelle für den Einsatz von Green Methanol im Schiffsbetrieb

## **Ergebnisse**

1. Zum Thema „Anforderungsprofile für den Einsatz von Drohnen bei der Brandbekämpfung“ wurden Einsatzszenarien identifiziert und Anforderungsprofile erstellt.
2. Zum Forschungsthema „Software –Tool (IT-Plattform) in der Projektlogistik zur automatisierten Transportoptimierung in komplexen Distributionen“ wurde ein Business Solution Framework als Grundlage für die Entwicklung einer IT-Plattform in der Projektlogistik aus dem Vorjahr übernommen. Dieses Thema wird erst im kommenden Forschungsjahr weiter bearbeitet.
3. Die Bearbeitung des Themas „Optimierte Geschäftsmodelle für den Einsatz von Green Methanol im Schiffsbetrieb“ erfolgt im Rahmen des ZIM-Projektes „Green Meth“ im Maritimen Cluster Norddeutschland.

Im Rahmen einer Forschungsinitiative des Instituts Operations Research und Statistik (IORS) werden seitens Prof. Dobernig gegenwärtige Trends für mobile ERP-Systeme im Logistikbereich erforscht. Ziel dieses Vorhabens ist es, Aussagen über die am Markt herrschenden Trends vor allem im Logistikbereich zu treffen. Des Weiteren wird der zentralen Frage nachgegangen, welche Anforderungen für mobile ERP-Systeme speziell in Richtung Systemarchitektur und deren zweckbestimmter Gestaltung existieren. Erste Forschungsergebnisse sollten im dritten Quartal 2019 veröffentlicht werden.

## **2.3 Institut für Unternehmensrechnung, Controlling und Finanzmanagement**

### **Aktuelle Forschung**

Die Forschungsaktivitäten des IUCF sind auf nationale und internationale Schwerpunkte ausgerichtet. Im Fokus stehen dabei folgende sechs Forschungsschwerpunkte:

- Digitale Ökonomie
- Entrepreneurship
- Geschäftsprozessmanagement & Projektmanagement
- Angewandte betriebswirtschaftliche Forschung anhand von Fallstudien
- Nachhaltige Unternehmensfinanzierung
- Wertorientiertes Management & Performance-Messung im Industrie 4.0 Kontext

### **Existenzgründer-Sprechstunde**

Zusätzlich unterstützen alle Mitglieder des IUCF mit einer Existenzgründer-Sprechstunde kostenfrei Studierende der NBS bei der Entwicklung von Geschäftsideen und der Gründung von Unternehmen. Die Existenzgründer-Sprechstunde findet monatlich statt und erfreut sich bei den Studierenden der NBS großer Beliebtheit, sodass eine Warteliste eingeführt werden musste. Ziel der Existenzgründer-Sprechstunden ist es, zum einen angewandte Forschung zu betreiben und zum anderen einen Forschungstransfer der neuesten Forschungsergebnisse in die Praxis zu ermöglichen, sodass eine solide Brücke zwischen Theorie und Praxis gebaut wird.

Zur besseren Vernetzung zwischen Theorie und Praxis wurden zusätzlich Kooperationen u. a. mit der Hamburger Sparkasse (HASPA) und den Wirtschaftssenioren e. V. eingegangen. Die Kooperationspartner bereichern das IUCF und ergänzen zum einen das kostenfreie Beratungsangebot der Existenzgründer-Sprechstunde und unterstützen die Forschungsaktivitäten des IUCF auf dem Gebiet der Existenzgründung durch ihr Know-how.

## **Zusammenfassung**

Die Planung aus dem letzten akademischen Jahr wurde erfolgreich umgesetzt. So wurde das Thema „Neu-Emissionsprämien“ eingehend analysiert sowie Handlungsoptionen für CFOs untersucht und erläutert; schlussendlich mündeten die Untersuchungen in eine Veröffentlichung. Ferner wurde das Thema und die Ergebnisse auf der "7. Tagung des Arbeitskreises Finanzierung" vorgestellt und diskutiert.

Darüber hinaus wurde das Thema Kryptowährung in der Unternehmensfinanzierung eingehend analysiert und empirisch mit einer Finanzierung in Fremdfinanzierung verglichen. Dabei ging es zum einen um die Beschreibung und die Technik von Transaktionen in Kryptowährung am Beispiel des BTC. Zum anderen um die Frage, ob ein CFO durch den Einsatz von Kryptowährungen in der Unternehmensfinanzierung u.U. Kostenvorteile für das betreffende Unternehmen generieren kann. Dazu wurde der Vergleich mit der Finanzierung eines EURO-Unternehmens in USD angestellt. Dieses Thema mündete schlussendlich in eine Veröffentlichung.

## **Planung für das folgende akademische Jahr**

Im Fokus für 2019/20 stehen zum einen der Austausch und die Vertiefung des internationalen Netzwerks im Rahmen der „ERASMUS European Lecturers Week 2019“ in Riga. Darüber hinaus stehen Fragen der Unternehmensfinanzierung im internationalen Umfeld und die Einflüsse durch Globalisierung vs. Nationalisierung sowie die Forschungsschwerpunkte Digitale Ökonomie und Performance-Messung im Vordergrund.

### 3. Veröffentlichungen

- Becken, M.:** „Refurbishment als Investmentalternative“ in: Immobilien-Fondsnews, September 2018.
- Becken, M.:** „Das System wird instabil“ in: Immobilienzeitung und Youtube-Interview im Rahmen der Quovadis 2019, Februar 2019.
- Becken, M.:** Vier Interviews zum deutschen Immobilienmarkt im Rahmen des German Investment Briefings von PwC in London, abrufbar auf Youtube bei Real Asset Media.
- Becker, M./von Bergner, N. M.:** Fallstudien zur Betriebswirtschaftslehre – Band 8: 8 CTR-Fallstudien zum Tourismusmanagement, Norderstedt, 2019.
- Becker, M.:** Fallstudien zur Betriebswirtschaftslehre – Band 7: 12 CTR-Fallstudien zur allgemeinen Betriebswirtschaftslehre, Norderstedt, 2018.
- Becker, M.:** Qualitätsmanagement – Die wesentlichen Grundlagen kompakt und verständlich, Norderstedt, 2019.
- Becker, M. (Hrsg.):** Schriftenreihe der NBS – Band 12: Dennis Paustian Döscher: Die finanzielle Situation der Freien und Hansestadt Hamburg am Beispiel des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2015, Hamburg 2019.
- Becker, M. (Hrsg.):** Schriftenreihe der NBS – Band 11: Mirka Caliman: Hamburg als Musicalmetropole – Ein internationaler Vergleich, Hamburg 2018.
- Daube, C. H.:** Kryptowährungen in der Unternehmensfinanzierung. In: Jahrbuch des Finanzplatz Hamburg e.V. 2018/19, S. 36-37.
- Daube, C. H./Krivenkow, V.:** Neu-Emissions-Prämien: Handlungsalternativen für CFOs bei der Emission von Corporate Bonds. In: ZBW econstor-publish, 2019, <http://hdl.handle.net/10419/191940>.
- Dobernig, H./Daube, C. H.:** Digitale Währungssysteme: Funktionsweise und Sicherheitsaspekte. In: ZBW econstor-publish, 2019, <http://hdl.handle.net/10419/193459>.
- Daube, C. H./Dobernig, H.:** Digitale Währungssysteme: Kryptowährungen in der Unternehmensfinanzierung. In: ZBW econstor-publish, 2019, <http://hdl.handle.net/10419/193652>.
- Dobernig, H./Daube, C. H.:** Digitale Währungssysteme: Funktionsweise und Einsatzmöglichkeiten. In: ZBW econstor-publish, 2019.
- Daube, C. H./Dobernig, H.:** Digitale Währungssysteme: Kryptowährungen in der Unternehmensfinanzierung. In: ZBW econstor-publish, 2019.

- Dobernig, H.:** Trends für mobile ERP-Systeme im Logistikbereich. In: Logistik HEUTE, 2019 (in Arbeit).
- Drewes, P./Hermann, S.:** Nicht nur an heute denken, in: Deutsche Verkehrszeitung Zeitung, Ausgabe 20, 15.05.2019, S. 2.
- Elster, F.:** Bedingungsfaktoren gelingender Übergänge. Online-Zeitschrift Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit (Hrsg.): Themenheft 3/2018 – Gelungener Einstieg in den Arbeitsmarkt: Kompetenzen – Bewerbung – Anforderungen, S. 24-31.
- Fleischmann, F./Oberneyer/K. & Röhl, A.:** Stellenanzeigen in der Sicherheitswirtschaft, in: Fachzeitschrift Protector, Heft 7/2019.
- Fleischmann, F./Oberneyer, K./Röhl, A.:** Stellenforecast Sicherheitsmanagement 2019, Hamburg: NBS:  
[https://www.nbs.de/fileadmin/download/Presse/Stellenforecast\\_Sicherheitsmanagement\\_2019.pdf](https://www.nbs.de/fileadmin/download/Presse/Stellenforecast_Sicherheitsmanagement_2019.pdf), 2019.
- Fleischmann, F./Röhl, A.:** Blick in die Zukunft – Künftige Anforderungen an Mitarbeiter mit Sicherheitsaufgaben, in: Info-Sicherheit, Heft 3/2018.
- Glitzka, H./Merkel, W./Röhl, A.:** Mehr Aufgaben, mehr Akademiker, in: Der Sicherheitsdienst, Heft 3/2018.
- Hermann, S./Wiegeler, A.:** Durchblick von Anfang bis Ende, in: Deutsche Verkehrszeitung Zeitung, Ausgabe 20, 15.05.2019, S. 8.
- Holert, J./Peskes, M.:** Chancen und Risiken von seriellem und modularem Bauen am Beispiel des Segments Mikro-Apartments als neuen Trend der Immobilienwirtschaft, August 2019, in: ZBW econstor-publish, <http://hdl.handle.net/10419/202545>.
- Metzner, S.:** Increasing Office Employment vs. Shortage of Space: Opportunities For Investors And Developers At Larger Service Locations, Empira-Studie, 2019.
- Metzner, S.:** Entwickeln um zu halten: Der Wohnungsmarkt im Umbruch, Der Immobilienbrief, Nr. 459, 2019.
- Metzner, S.:** Hohe Beschäftigung und zunehmende Tertiärisierung treiben die Büromärkte, Der Immobilienbrief, Nr. 458, 2019.
- Metzner, S.:** Noch immer Potenzial für steigende Baulandpreise vorhanden, AIZ Das Immobilienmagazin, Nr. 5, 2019.
- Metzner, S.:** Nicht nur Wohnungen, auch Büroflächen werden knapp – Hohe Dynamik und deutliche Standortunterschiede, Der Immobilienbrief, 2019.

- Metzner, S.:** Wachsende Bürobeschäftigung vs. knappes Flächenangebot: Chancen für Investoren und Entwickler an größeren Dienstleistungsstandorten, Empira-Studie, 2019.
- Metzner, S.:** Steigende Bürobeschäftigung, wenig neue Bürofläche, Der Immobilienbrief, Nr. 455, 2019.
- Metzner, S.:** Where do construction land prices grow fastest in Germany? – Price dynamics, value drivers, clusters, Empira-Studie, 2019.
- Metzner, S.:** Wo steigen die Baulandpreise am stärksten? – Preisdynamik, Werttreiber, Cluster, Empira-Studie, 2019.
- Metzner, S.:** Stärker als die Inflation: kurz-, mittel- und langfristige Preisentwicklung von Bauland, Der Immobilienbrief, Nr. 453, 2019.
- Metzner, S.:** Neue Wohnungen braucht das Land – und nicht nur Bestandserhalt, AIZ Das Immobilienmagazin, Nr. 1-2, 2019.
- Metzner, S.:** Wohnungsbau und Wohnungsinvestments: Mit welchen Kennzahlen lassen sich Prioritäten setzen?, Der Immobilienbrief, Nr. 443, 2019.
- Metzner, S.:** Wo Bauland am teuersten ist (Matthias Streit, Interview/Informationsgrundlage, Handelsblatt, Nr. 27 vom 7.2.2019, S. 35.
- Metzner, S.:** Knappheitsgetriebene Wohnungsmarktperformance in den Top 7-Städten, Der Immobilienbrief, Nr. 442, 2019.
- O.V.:** German land prices creating two-tier market (o.V., Interview/Informationsgrundlage Steffen Metzner), REFIRE Real Estate Finance Intelligence Report Europe, Vol. 11 Iss 177, 2019, S. 13.
- O.V.:** Looming shortage of office space in Germany's big cities (o.V., Interview/Informationsgrundlage Steffen Metzner), REFIRE German Real Estate Finance online, 2.7.2019.
- Riedl, R./Dobernig, H./Heinrich, L. J.:** Management von Informatik-Projekten. 2. Auflage, München, Wien 2019.
- Röhl, A., Zerbin, D.:** Crisis Management Manual, CONRIS Summer School 2019.
- Röhl, A./Zerbin, D.:** Excercise Stormwind, Script, CONRIS Summer School 2019.
- Röhl, A.:** Neue Gefahren – neue Aufgaben für die Sicherheitswirtschaft?, in: Makowicz (Hg.): FORSI Security Days 2018, Tagungsband, Berlin u.a.: Peter Lang 2019.

**Schalk, L. S.:** Retro-Marketing Markenrevitalisierung als Instrument, Hamburg 2019, in Bormann, St. (Hrsg.), Schriftenreihe der Northern Business School zur angewandten Wissenschaft, Band 13.

**Schmallowsky, K./Feuerhake, C.:** Empirische Studie zum Messeverhalten von kleinen und mittleren Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern, Wismarer Diskussionspapiere, Sonderheft, 2018.

**Schmallowsky, K./Schmallowsky, T.:** Die Leiharbeit im Kontext der sozialrechtlichen Rechtsprechung, in: Wege zur Sozialversicherung, 2019, 08/2019, S. 5-8.

**Schmallowsky, T.:** Die Leiharbeit im Kontext der sozialrechtlichen Rechtsprechung, in: Wege zur Sozialversicherung, 2019, 08/2019, S. 5-8.

## 4. Vorträge

**Becken, M.:** „Immobilie als Assetklasse für Single Family Offices“, Veranstaltung der Kanzlei CMS zum Thema Familienvermögen 2018, November 2018 in Frankfurt.

**Becken, M.:** „Investitionen in Immobilienprojektentwicklung über regulierte Strukturen“, im Rahmen des Private Banking Gipfels des Private Banking Magazins, September 2019, Mallorca.

**Becker, M./Schlochtermeyer, A.:** Nationale und europäische Fördermittel – Von der korrekten Antragstellung bis zum rechtssicheren Verwendungsnachweis. Institut der mittelständischen Wirtschaft (IMW), München, 15.-16.10.2017.

**Becker, M.:** Datenschutz im Verein. Enactus e.V., Schleiden, 17.11.2019.

**Becker, M.:** Vom Finanz- zum Strategie-Controlling – So sichern Sie einen nachhaltigen Unternehmenserfolg. Institut der mittelständischen Wirtschaft (IMW), Köln, 10.-11.12.2018.

**Becker, M./Hörnschemeyer, G.:** Supply Chain Controlling 4.0 – Wertschöpfung in Zeiten der Digitalisierung effizient steuern. Management Circle, Hamburg, 19.-20.02.2019.

**Becker, M.:** Supply Chain Controlling 4.0 – Wertschöpfung in Zeiten der Digitalisierung effizient steuern. Management Circle München, 20.-21.03.2019.

**Becker, M./Hörnschemeyer, G.:** Supply Chain Controlling 4.0 – Wertschöpfung in Zeiten der Digitalisierung effizient steuern. Management Circle, Frankfurt/Main, 08.-09.04.2019

- Becker, M./Schlochtermeyer, A.:** Nationale und europäische Fördermittel – Von der korrekten Antragstellung bis zum rechtssicheren Verwendungsnachweis. Management Circle AG, Frankfurt/Main, 11.-12.04.2019.
- Daube, C. H.:** Bausparkassensymposium 2018 / 11. September 2018 Uni Hohenheim in Stuttgart. Bausparkassen 4.0 – Handlungsoptionen für neue Geschäftsmodelle und Refinanzierung.
- Daube, C. H.:** 2. Hamburger Trendforum 10. April 2019. Portfolio Management auf Basis der Portfolio Theorie – noch zeitgemäß?
- Daube, C. H.:** 7. Jahrestagung des AK Finanzierung am 24./25. Mai 2019 in Zittau. Neuemissionsprämien bei Unternehmensanleihen.
- Hermann, S.:** Ideation Workshop for Sustainable Urban Logistics, International Cargo Bike Festival, Groningen, 14.06.2019.
- Hermann, S.:** Neuwerk – Arbeit bewegt sich, Workshop der Wirtschaftsförderung Oldenburg, Oldenburg, 13.06.2019.
- Hermann, S.:** Digital Transformation in Project Logistics, Breakbulk Europe, Bremen, 22.05.2019.
- Hermann, S.:** Tech Talk – Augmenting the Future of Packaging Logistics Breakbulk Europe, Bremen, 22.05.2019.
- Hermann, S.:** Nachwuchs trifft New Work, SODIGITAL Reihe der Logistik Initiative Hamburg, Hamburg, 06.05.2019.
- Hermann, S.:** LEGO® SERIOUS PLAY® als Kreativitäts- und Kommunikationsmethode, SODIGITAL Reihe der Logistik Initiative Hamburg, Hamburg, 29.04.2019.
- Hermann, S.:** Design Thinking: Auf dem Weg in eine neue Arbeitswelt, SODIGITAL Reihe der Logistik Initiative Hamburg, Hamburg, 18.03.2019.
- Hermann, S.:** Design & Think Sustainable Urban Logistics – A Cross Innovation Workshop. 2. Städtepartnerkonferenz zu Nachhaltigkeit, Bremen, 05.03.2019.
- Hermann, S.:** Fit für das Arbeiten von Morgen? Design Thinking als Methode und Mindset, bremenports Neujahrsempfang, Berlin, 17.01.2019.
- Hermann, S.:** Innovation trifft Tradition – eine Diskussion zur Zukunft der Projektlogistik, Fachforum Projektlogistik, Bremen, 14.01.2019.

- Hermann, S.:** Ein Ausblick in die Zukunft der Projektlogistik, VHT Seminar Projektlogistik, Bremen, 06.11.2018.
- Metzner, S.:** Expo Real, Panel-Diskussion, Research im modernen Asset-Management wichtiger denn je?, München.
- Metzner, S.:** Thüringer Immobilien- und Standortkongress, Vortrag und Panel, Immobilienmarkt Thüringen – kommunale Perspektiven, Erfurt 2018.
- Metzner, S.:** Diverse Presseinterviews und Zitate zu eigene Studien sowie zu Markteinschätzungen (ca. 20).
- Röhl, A.:** Crisis Management Teamwork, CONRIS Summerschool 2019, Hamburg 09.07.2019.
- Röhl, A.:** Moderation, NBS-Sicherheitsforum, Hamburg 27.02.2019.
- Röhl, A.:** Companies & Security, On-Site Training der Allianz Inhouse Consulting, München 08.11.2018.
- Röhl, A.:** Modernes Compliance Management, Forum Compliance, Bundesverband mittelständische Wirtschaft Hamburg, Hamburg 18.10.2018.
- Wortmann, A.:** Jetzt seien Sie mal spontan – Kreativ-Methoden im Innovationsmanagement. (Maritime Cluster Norddeutschland, Buchholz i.d.N.
- Wortmann, A.:** Ganzheitlich geplantes Ideen- und Innovationsmanagement – mehr als Design Thinking. Bundesverband Mittelständische Wirtschaft, Neumünster.
- Wortmann, A.:** Technologie & Psychologie – früher war alles einfacher? Experten-RoundTable Fraunhofer IAIS, St. Augustin.
- Wortmann, A.:** Der 3-Stufen Fahrplan zur Digitalisierung und Personalentwicklung. Forum „Zukunft Wirtschaft: Faktor Mensch!“ Hamburg.
- Wortmann, A.:** Psychische Belastungen am Arbeitsplatz – Ein partizipativer Self-Service-Ansatz zur nutzenbringenden Umsetzung. Forum „Zukunft Wirtschaft: Faktor Mensch!“ Hamburg.
- Zerbin, D.:** Vererbung und Kriminalität: „Wie viel Böses steckt in uns drin?“, Öffentlicher Vortrag bei der Otto König Gesellschaft, Matriel/ Österreich 02.12.2018.
- Zerbin, D.:** „Der Führungsprozess in der privaten Sicherheit“, NBS-Sicherheitsforum, Hamburg 27.02.2019.

**Zerbin, D.:** "Decision making process", CONRIS Summer School, Hamburg 09.07.2019.

## **5. Fazit**

Das kommende akademische Jahr wird in der Forschung, auf der Grundlage der Forschungsprofilen (Digitale Ökonomie, Öffentliche und private Sicherheit des 21. Jahrhunderts, Unternehmensführung und Entrepreneurship, Strukturwandel im Sozialstaat des 21. Jahrhunderts) der Hochschule, darauf ausgerichtet sein, die Ergebnisse für die Drittmittelforschung wesentlich zu verbessern und die Anzahl der Veröffentlichungen in Fachzeitschriften zu erhöhen. Gleiches gilt auch und gerade für die verstärkte Teilnahme an Konferenzen und Fachtagungen durch die Lehrenden. Dazu sind die Forschungsressourcen zu konzentrieren und mit der stärkeren Einbeziehung von Research Fellows und von Studierenden freie Kapazitäten zu erschließen.

Auf der Grundlage der strategischen Ausrichtung der Hochschule wird angestrebt, die Forschungskooperationen mit anderen Hochschulen und Forschungseinrichtungen ergebnisorientierter zu gestalten. Hier werden die Wege auf nationaler und internationaler Ebene weiter beschritten.

Die Hochschule muss auch zunehmend Beiträge zum Innovationsstandort Hamburg leisten.